

## **Coaching und andere verwandte Berufsgruppen**

### **Coaching – Coach / Coachee**

- Ziel-/Resultatsorientierte Partnerschaft zwischen einem ausgebildeten Coach und einem gesunden Coachee. Der Coach stellt keine Diagnose.
- Er hilft dem Coachee durch Erweiterung seiner Wahrnehmung von Entscheidungsalternativen, neue und für seine Ziele dienliche Sichtweisen, Prioritäten und Verhaltensmuster zu entwickeln.
- Die Verantwortung für Motivation, Sichtweisen und Umsetzung bleibt beim Coachee. Der Coach bewertet Fragen/Themen des Coachee nicht nach richtig/falsch.

### **Beratung – Berater / Klient**

- Ein Berater hat Expertenwissen und Fähigkeiten, die für den Ratsuchenden entscheidungsrelevant sind.
- Das themenbezogene Wissen selbst ermöglicht dem Ratsuchenden als umfassendere Basis bessere Entscheidungen zu treffen.

### **Therapie – Therapeut / Patient**

- Ein ausgebildeter Therapeut verwendet psychotherapeutische Verfahren zur Feststellung (Diagnose), Heilung oder Linderung von Störungen mit Krankheitswert.

### **Training – Trainer / Trainee**

- Ein ausgebildeter Trainer vermittelt Wissen und Fähigkeiten für definierte Situation-Ziel-Ursache-Problem-Lösung-Ketten.
- In der Regel ist Training auf die Zielerreichung oder Umsetzungsergebnisse (in) einer Gruppe zugeschnitten.

### **Entwicklungsprogramm – Facilitator**

- Ein Trainer/Coach führt eine Gruppe im Modus eines „Intervalltrainings“ durch eine strukturierte aber flexible modulare Lernlandschaft.
- Wissensvermittlung, Reflexion und Anwendungsplanung wird den Teilnehmern mit verschiedenen Methoden ermöglicht.

### **Mentoring – Mentor / Protégé**

- Eine erfahrene Person begleitet eine weniger erfahrene Person mit ihrem Wissen und ihrer Erfahrung.
- Der Mentor hat in der Regel die Aufgabe, die ganzheitliche Weiterentwicklung seines Protégés zu fördern. Dazu gehören Arbeitsformen wie Coaching und Beratung, ggf. auch Training.
- Auch nutzt der Mentor sein persönliches Netzwerk, um Verbindungen nutzbringend zu integrieren.